

Wachet auf, ruft uns die Stimme (BWV 140)

Choralkantate:

Wachet auf, ruft uns die Stimme (BWV 140)
27. Sonntag nach Trinitatis
25. November 1731, Leipzig, Nikolaikirche (Erstaufführung)

Textdichter Choral:

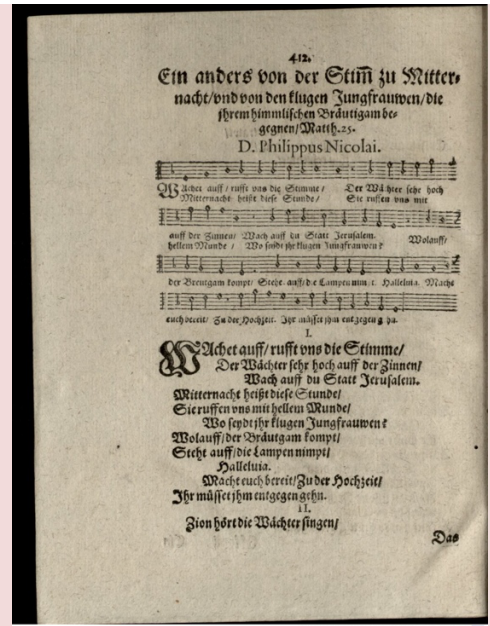
Philipp Nicolai (1556-1608).
Quelle: P. Nicolai: "Freudenspiegel des ewigen Lebens",
Frankfurt (Main) 1599, p. 412.

Textdichter Kantate:

Satz 1, 4 und 7: Philipp Nicolai (1599), Strophen 1-3.
Satz 2-3 und 5-6 freie Dichtung (Verfasser unbekannt).

Choraltext mit Erklärung:

Johann Martin Schamel(ius), *Evangelischer Lieder-
Commentarius I*, 1724, S. 796.



Kommentar Johann Martin Schamelius

Vom ewigen Leben.

D. Philipp Nicolai.
aus Matth. 25.

Der sel. D. Spener sangs Sonntags Abends v. Theol. Bed. letzt. Th. Vorr. p.45. Hr. D. Götz hat über dieses und noch 2. andre Lieder eine Erklärung heraus gegeben 1715. in 12. 9. Bog.

Choral mit Kommentar Schamelius	Kantate (BWV 140)
<p>1. Wachet auf! ruft uns die Stimme der (a) Wächter sehr hoch * auf der (b) Zinne: Wach auf / du Stadt Jerusalem! Mitternacht heißt diese Stunde: Sie rufen uns mit hellem Munde: Wo seyd ihr klugen Jungfrauen? Wohlauff! der Bräutigam kömmt! Steht auf! die Lampen nehmt! Halleluja! Macht euch bereit zu der Hochzeit: Ihr müsset ihm entgegen gehn.</p> <p>* Andre: an.</p> <p>(a) Wächter) Offenb. Joh. 21/12. Die heiligen Engel / die Schildwacht des neuen Jerusalems / thun eben / als wäre Christus schon aufgebrochen / nach diesem Texte. (b) Zinne) Spitze / Gipffel / Warte Matth. 4/5. Eine Stimme vom Himmel herab gleichsam oder die Predigt von den letzten Dingen ruffet.</p>	<p>1. CHOR</p> <p>Wachet auf, ruft uns die Stimme Der Wächter sehr hoch auf der Zinne, Wach auf, du Stadt Jerusalem! Mitternacht heißt diese Stunde; Sie rufen uns mit hellem Munde: Wo seid ihr klugen Jungfrauen? Wohl auf, der Bräutigam kömmt, Steht auf, die Lampen nehmt! Alleluja! Macht euch bereit Zu der Hochzeit, Ihr müsset ihm entgegengehn!</p>

Choral mit Kommentar Schamelius	Kantate (BWV 140)
	<p>2. REZITATIV (T)</p> <p>Er kommt, er kommt, Der Bräutigam kommt! Ihr Töchter Zions, kommt heraus, Sein Ausgang eilet aus der Höhe In euer Mutter Haus. Der Bräutigam kommt, der einem Rehe Und jungen Hirsche gleich Auf denen Hügeln springt Und euch das Mahl der Hochzeit bringt. Wacht auf, ermuntert euch! Den Bräutigam zu empfangen; Dort, sehet, kommt er hergegangen!</p>
	<p>3. ARIA (S, B)</p> <p>SEELE Wenn kömmtst du, mein Heil?</p> <p>JESUS Ich komme, dein Teil.</p> <p>SEELE Ich warte mit brennendem Öle.</p> <p>SEELE, JESUS Eröffne/Ich öffne den Saal Zum himmlischen Mahl!</p> <p>SEELE Komm, Jesu!</p> <p>JESUS Komm, liebliche Seele!</p>
<p>2. (c) Zion hört die Wächter singen/ das Hertz thut ihr für Freuden springen / sie wachet (d) und steht eilend auf: Ihr Freund kömmt vom Himmel prächtig / von Gnaden starck / von Wahrheit mächtig / ihr (e) Licht wird hell / ihr Stern geht auf. Nun komm / du werthe Cron / HErr JEsu / GOTTes Sohn! † Hosianna! wir folgen all zum Freuden=Saal / und halten mit das Abendmahl. **</p> <p>* Luc. 21/28. ** Offenb. Joh. 19/7. 9. † Hosianna) Hosianna) Das Ebräische: הושיענוּהּ Ach hilff, hilff doch! in Ps.118/25. daß ich dich fassen und ergreifen kan.</p> <p>(c) Zion) die Kirche. Es. 18/7. Ps. 125. und iedes Glied derselbigen.</p>	<p>4. CHORAL (T)</p> <p>Zion hört die Wächter singen, Das Herz tut ihr vor Freuden springen, Sie wachet und steht eilend auf. Ihr Freund kommt vom Himmel prächtig, Von Gnaden stark, von Wahrheit mächtig, Ihr Licht wird hell, ihr Stern geht auf. Nun komm, du werthe Kron, Herr Jesu, Gottes Sohn, Hosianna! Wir folgen all Zum Freudensaal Und halten mit das Abendmahl.</p>

Choral mit Kommentar Schamelius	Kantate (BWV 140)
<p>(d) steht auf) Im Gebet / Busse / Glauben / lebendiger Hoffnung. Es. 60/1. Eph. 5/14. (e) Licht) sie sieht JEsu nun näher / und kömmt auch selbst zu jener Klarheit. Phil. 3/21.</p>	
	<p>5. REZITATIV (B)</p> <p>So geh herein zu mir, Du mir erwählte Braut! Ich habe mich mit dir Von Ewigkeit vertraut! Dich will ich auf mein Herz, Auf meinem Arm gleich wie ein Siegel setzen Und dein betrübtes Aug ergötzen. Vergiss, o Seele, nun Die Angst, den Schmerz, Den du erdulden müssen; Auf meiner Linken sollst du ruhn, Und meine Rechte soll dich küssen.</p>
	<p>6. ARIA (S, B)</p> <p>SEELE Mein Freund ist mein!</p> <p>JESUS Und ich bin sein!</p> <p>SEELE, JESUS Die Liebe soll nichts scheiden! Ich will/du sollst mit dir/mir in Himmels Rosen weiden, Da Freude die Fülle, da Wonne wird sein!</p>
<p>3. † Gloria sei dir gesungen mit Menschen= und Englischen Zungen / mit Harfen und mit Cymbeln schon. Von * zwölf Perlen sind die Pforten ** an deiner Stadt / wir sind (f) Consorten der Engel hoch um deinen Thron: Kein Aug hat je gespürt / kein Ohr hat je gehört solche Freude: Des sind wir froh / (g) Io! Io! Ewig in † dulci jubilo.</p> <p>* Perlen) verstehe den hohen Werth und Schönheit. Offenb. Joh. 21/21. ** Andre: an der Stadt da. † Gloria) Ruhm / Preis und Ehre. † dulci jubilo) Vom Lat. jubilo, so von dem Ebr. יָבֵל herkommen soll / bey Fullero in Misc. S. l. 4. c. 8. f. 195. in T. 7. Bibl. Crit. Also heisset jubiliren / für Freuden schreyen / jauchzen. Dergleichen Freuden=Geschrey ohne Zweifel auf dem Jubel= oder Hall=Jahr erschallete / wenn es mit blasenden Posaunen eingeweyhet wurde. 3.B. Mos. 25/10. S. weiter Lund. Jüd. Heiligth. c. 32. f. 1083. Praetor. Synt. Mus. P.1. p.85. Sonst zeigt</p>	<p>7. CHORAL</p> <p>Gloria sei dir gesungen Mit Menschen- und englischen Zungen, Mit Harfen und mit Zimbeln schon. Von zwölf Perlen sind die Pforten, An deiner Stadt sind wir Consorten Der Engel hoch um deinen Thron. Kein Aug hat je gespürt, Kein Ohr hat je gehört Solche Freude. Des sind wir froh, Io io, Ewig in dulci jubilo.</p>

<i>Choral mit Kommentar Schamelius</i>	<i>Kantate (BWV 140)</i>
<p><i>Reimman.</i> in Hist. Antediluv. p.117. daß es nicht von dem Ebr. <i>Jobel</i> herkommen könne.</p> <p>(f) Consorten) Mitgenossen / Gesellen. Denn dort ist GOtt schauen und GOtt loben unsere Ehre und Arbeit mit den heil. Engeln / die mit uns an einer Seeligkeit Theil haben d.i. Consorten seyn.</p> <p>(g). Io) mit 2. Sylben ausgesprochen. War das Wort / welches den Röm. Käysern und den Siegenden im Triumph zugeruffen wurde. Siehe Horat. l.4. Od. 2. Tuque dum procedis, io triumphe! etc. als sagten sie: Freude! froh! nur froh! Der Autor zielt auf 1. Cor. 15/55.</p>	

Links

* Bach-digital.de: https://www.bach-digital.de/receive/BachDigitalWork_work_00000172

* Digitalisat: Schamelius, *Lieder-Commentarius I*:

https://search.onb.ac.at/permalink/f/128lc6g/ONB_alma21394629690003338

Über dieses Dokument

Dieses Material wurde von Lydia Vroegindeweij als Hilfsmittel für ihre Forschungen über die Choralkantaten von Johann Sebastian Bach zusammengestellt. Die Veröffentlichungen der Hymnologen des 18. Jahrhunderts bieten gute Einblicke für das Studium von Text und Musik dieser Kirchenlieder und Kantaten. Dies gilt insbesondere für den zweibändigen *Evangelischen Lieder-Commentarius* von Johann Martin Schamel[ius] aus den Jahren 1724/1725. Da die Originalausgabe nicht für jedermann leicht zugänglich ist, wurden diese Arbeitsunterlagen für jede Kantate zusammengestellt. Dabei gelten die folgenden Hinweise:

- Manchmal gibt Schamelius einen anderen Textdichter für ein Lied an, als spätere Forschungen ergeben haben. Der Kasten oben listet die neuesten Informationen auf.
- Die Texte der Choralkantaten sind von Bach-Digital.de übernommen.
- Die Anordnung in der Tabelle weicht leicht von Schamelius ab, der die Fußnoten buchstabenweise unter die letzte Strophe des Liedes setzte. Zur besseren Benutzung stehen sie hier direkt unter der jeweiligen Strophe.
- Die Texte der Kantatenteile sind so weit wie möglich neben der jeweiligen Strophe platziert.
- Nicht alle typographischen Elemente der Originalausgabe wurden in diesem Dokument nachgeahmt. Bitte konsultieren Sie dazu immer die digitale Ausgabe.